

**Zeitschrift:** Dissonanz = Dissonance  
**Band:** - (2005)  
**Heft:** 91

## Inhaltsverzeichnis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Berichte / Comptes rendus**

- 36** *La Chaux-de-Fonds : « Amplitudes »  
accueille Georges Aperghis*
- 37** *Paris : première édition du Festival Agora  
sous la direction de Frank Madlener*
- 37** *Basel: «realtime / non-realtime. Electronic  
Music Festival»*
- 38** *Basel: Freie Improvisationen «Vom  
Potential einer musikalischen Geste»*
- 39** *Das Tonkünstlerfest 2005 in Kreuzlingen  
und Konstanz*
- 40** *Hannover: die neue Oper «iOPAL» von  
Hans-Joachim Hespos und Anna Viebrock*
- 41** *Die Preise der Ernst von Siemens-  
Musikstiftung 2005*
- 42** **STV-Rubrik**
- 43** **Rubrique ASM**
- 44** **Nachrufe**
- 45** **Nachrichten**
- 46** **CDs / Disques compacts**
- 51** **Bücher / Livres**

**TEXT UND TEXTUR**

*Wieviel Konvention verträgt die Neue Musik?*

**VON JOHANNES BAUER**

*In der Neuen Musik gibt es mehr als nur eine Art zu komponieren, was kaum einer Vielfalt der Kommentierweisen entspricht. Johannes Bauer ermuntert zur Transformation der «Gutenberg-Galaxis» der Kommentare zur Neuen Musik, zu einem neuen Durchqueren der Sprache im Zeichen aktueller musikalischer Wirklichkeit.*

**04**

**ZWISCHEN NULL UND EINS**

*Die Entdifferenzierung der Welt in diskreten Schritten*

**VON DANIEL WEISSBERG**

*Um 1300 hat die Einführung der Null in Europa die Voraussetzung für die Entwicklung der Mathematik in ihrer heutigen Form geschaffen. Welche Möglichkeiten damit erschlossen wurden, ist bekannt; um welchen Preis dies geschah, war bisher kaum ein Thema. Ausgehend von bildungspolitischer Rastrierungspraxis («Bologna») betrachtet Daniel Weissberg Spielarten der Quantifizierung ästhetischen Urteils und ihre Auswirkungen (nicht nur) auf musikalisches Denken und Handeln.*

**12**

**FEAR OF MUSIC**

*Wer hat (immer noch) Angst vor der Pop-Musik?*

**VON MARTIN SCHÄFER**

*Früher wurde Pop-Musik in den Zeitungen meist nicht im Feuilleton, sondern unter der Rubrik «Unglücksfälle und Verbrechen» abgehandelt. Am akademischen Interesse an Pop-Musik ist zu erkennen, dass diese Zeiten vorbei sind. Martin Schäfer denkt nach über «Populärmusik» und andere Wortungetüme und fragt, wie ein Diskurs über die «leichte» Muse trotz prekärer Begriffsbildung möglich wäre.*

**18**

**LE SOUFFLE D'UNE PASSION**

*À corps et à cordes : « Vivere » d'Édith Canat de Chizy*

**PAR SOPHIE STÉVANCE**

*Introduction à l'œuvre très émotionnelle de la compositrice française à travers une exploration détaillée du quatuor « Vivere », aboutissement d'une imposante et très riche œuvre pour instruments à cordes.*

**22**

**VERFRÜHTE ZÜGE**

*Hommage à Pierre Schaeffer aus Anlass seines zehnten Todestages*

**VON TORSTEN MÖLLER**

*Auf die differenzierte Aufarbeitung von Pierre Schaeffers Ästhetik wird nicht allzu viel Energie verschwendet. Zu oft begnügt man sich mit dem Etikett «Vater der musique concrète». Torsten Möller portraitiert einen der eigenartigsten Musiker des 20. Jahrhunderts und stellt die Frage nach dessen Bedeutung für heutige Klang-Künste.*

**28**

*Schweizer KomponistInnen*

**PARADIS ARTIFICIELS**

**VON THOMAS MEYER**

*Rolf Urs Ringgers Kunst der Schöntonerei und sein Werk «Manhattan Song Book» (2002)*

**32**

**Herausgeber/éditeur:** Schweizerischer Tonkünstlerverein/Association Suisse des Musiciens **Redaktion/rédaction:** Michael Kunkel (Leitung/rédacteur en chef), Pierre-Louis Chantre (partie française), Bernard Schenkel **Redaktionsbeirat/Conseil de rédaction:** Philippe Albèra, Matthias Kassel, Thomas Meyer, Roland Moser, Michel Roth, Claudia Rüegg, Jean-Noël von der Weid, Martina Wohlthat, Alfred Zimmerlin. **Adresse Redaktion, Administration/adresse rédaction, administration:** Dissonanz/Dissonance, Postfach/c.p. 1139, CH-1260 Nyon 1, Tel. 022 361 91 21, Fax 022 361 91 22, E-Mail: dissonance@swissonline.ch **Satz/mise en page:** PremOp Verlag, Nyon/München, **Druck/impression:** Koprint AG 6055 Alpnach Dorf **Erscheinungsdaten/dates de parution:** 1.3., 1.6., 1.9., 1.12. **Insertionsschluss/délai pour les annonces:** 3.2., 3.5., 3.8., 3.11. **Frist für Beilagen/délai pour les encarts:** 15.2., 15.5., 15.8., 15.11. **Abonnement für 4 Ausgaben/abonnement pour 4 numéros:** Schweiz Fr. 50.-, Europa Fr. 55.- (€ 37.-), übrige Länder Fr. 60.- (€ 40.-) **Einzelnummer/le numéro:** Fr. 15.- (€ 10.-) **Inseratenpreise/prix des annonces:** 1/8 S./p. Fr. 273.-, 1/4 Fr. 501.-, 3/8 Fr. 715.-, 1/2 Fr. 897.-, 3/4 Fr. 1287.-, 1/1 Fr. 1599.-, Umschlagseite/couverture 1788.-, Beilage/encarts 1875.- **Postkonto/CCP:** 84-1962-7 Schweizerischer Tonkünstlerverein/Dissonanz **Autoren dieser Nummer/auteurs:** Johannes Bauer, Eric Denut, Stefan Drees, Michael Eidenbenz, Andreas Fatton, Stefan Fricke, Isabel Herzfeld, Matthias Kassel, Christoph Keller, Michael Kunkel, Felix Meyer, Thomas Meyer, Pierre Michel, Torsten Möller, Jean Nicole, Michel Roth, Martin Schäfer, Sophie Stévançe, Peter Uehling, Martin S. Weber, Daniel Weissberg, Gregor Wittkop - www.dissonanz.ch **ISSN 1660-7244**